

*Informationen zur Übergabe des VAD-Geschenks zum 350-jährigen Schuljubiläum  
am 9.5.2009*

Teilnehmer seitens des VAD  
für den Vorstand des VAD e.V.

- Dr. Peter Rohlmann, 1. Vorsitzender
- Theo Sahlmann 2. Vorsitzender
- Reinhold Räkers, Schatzmeister
- Ludger Meier, Schriftführer
- Christoph Hagemeyer, 3. Vorsitzender
- Herbert Huesmann, Schulleiter und kooptiertes Vorstandsmitglied
- Johannes Juling stv. Schulleiter und kooptiertes Vorstandsmitglied

für die VAD-Stiftung:

Dr. Tono Nasch 1. Vorsitzender

### **Der VAD im Jahr des 350-jährigen Bestehens des Gymnasium Dionysianum**

- Der Verein Alter Dionysianer (VAD) wurde 1927 gegründet, ist also in seinem 82. Jahr
- **1.327 Mitglieder**, davon 28% weiblich; 44% leben im Umland von Rheine (PLZ 484..). Der Verjüngungsprozess geht weiter gut voran, 35% der Mitglieder haben ihr Abitur 1995 oder später absolviert, es handelt sich also quasi um Mitglieder von einem bis 15 Jahren VAD-Mitgliedschaft, diese Gruppe ist also maximal 35 Jahre oder jünger!
- Heute werden die **Vier Kardinaltugenden dem Schulleiter als Geschenk der Ehemaligen zum 350-jährigen Jubiläum** übergeben.

### **Zum Geschenk des VAD an die Alma Mater**

Die Idee zu diesem Geschenk geht schon auf das Jahr 2003 zurück. Der französische Künstler Guy Charlier hat dann nach einem Wettbewerb mit drei renommierten Künstlern in 2004 den Auftrag für die vier Plastiken erhalten, welche die Kardinaltugenden darstellen. Er hat mit dem VAD in hervorragender Weise zusammengearbeitet und die Skulpturen sind eindrucksvoller Ausdruck der humanistischen und christlichen Grundwerte. Dies gilt nicht nur für den Unterricht und die Erziehung der Jugend, sondern auch für die individuelle Reflektierung und die öffentliche Diskussion. Insofern leistet das VAD-Geschenk auch einen wichtigen Beitrag für die Bevölkerung und Gäste der Stadt Rheine, die natürlich auch Zugang zu dem außergewöhnlichen Kunstensemble haben.

Mit einer für ihn typischen Gestaltungsform ist Charlier eine außergewöhnlich markante Darstellung der vier Kardinaltugenden gelungen, die zudem – was die Gestaltung anbetrifft – eine Innovativität und Einzigartigkeit in der bildenden Kunst für sich beanspruchen kann. Jede Plastik besteht aus einer Kombination von hellem Sandsteinquader (Gewicht: ca. 300 kg) und einem aufgesetzten Bronzekörper (Gewicht: 150-200 kg). Jede Figur ist etwa 210 cm hoch. Die vier Skulpturen stehen im Innenhof des Schulneubaus auf vier Betonkuben – sie wurden extra neu angefertigt und auf 17 cm Höhe reduziert.

Mit der einem ausgeklügelten Sponsorenkonzept und geschicktem Vereinsmanagement hat der VAD seine finanzielle „Jahrhundertaufgabe“ gut bewältigt.

*Informationen zur Übergabe des VAD-Geschenks zum 350-jährigen Schuljubiläum  
am 9.5.2009*

gen können. Einschließlich der Erstellung der Skulpturen sowie Kosten rund um die Aufstellung und den Druckkosten für ein Begleitbuch zu dem Projekt war eine Finanzierungsaufgabe von gut 80.000 Euro zu bewältigen. Rund 45% der Gesamtkosten hat der VAD mit seinen Mitgliedern selbst geschultert, der Rest wurde durch Sponsoren und den Reinerlös verkaufter Kunsteditionen sowie einer Kabarettveranstaltung beigesteuert. Ganz besonderer Dank gilt dabei den vier Tugendpaten: Stadt Rheine, Stadtparkasse Rheine, Dr. Alfred Hagemeyer und der August Storm KG

Ausblick auf weitere Aktivitäten des VAD im Jubiläumsjahr der Schule

- **Juni: Erscheinungstermin des neuen VAD-Nachrichtenblattes** (71. Ausgabe)
- **August: Herausgabe der Schrift „Die Vier Kardinaltugenden“** zum Farbenfest 2009. Es handelt sich um den Band Nr. 4 der Schriftenreihe des VAD und ist ein Sammelband mit Beiträgen renommierter Autoren rund um das Titelthema, d.h. neben Entstehungsgeschichte und Hintergründen des Projektes durch den VAD kommen philosophische, religiöse und pädagogische Gedanken ebenso darin vor wie künstlerische Erläuterungen und Interpretationen zum Künstler Guy Charlier und seinem Werk. Der Band wird zu Anfang September erscheinen und auch im örtlichen Buchhandel erhältlich sein.
- **September: Beim Farbenfest des VAD am 5.9.09** steht ein Erlebnisvortrag unseres Stipendiaten Sebastian Möller im Mittelpunkt. Im Rahmen seines Studiums verbrachte er mehrere Monate auf den Bahamas, um das Sozialverhalten von Zitronenhaien zu studieren. Mit vielen eindrucksvollen Bildern erwartet uns seine außergewöhnliche und spannende Präsentation „Unter Haien“.
- **Oktober:** Die VAD-Stiftung wird aus dem Kreis weiterer junger Abiturienten neue Bernhard-Mauve-Stipendien vergeben.
- **Dezember:** Die **Aufstockung des Stiftungskapitals** der VAD-Stiftung um weitere 10.000 Euro auf dann 50.000 Euro soll erfolgreich abgeschlossen sein.